

**Produktname: USP11 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab19662**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	105kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	USP11
<b>Alternative Namen</b>	USP11; UHX1; Ubiquitin carboxyl-terminal hydrolase 11; Deubiquitinating enzyme 11; Ubiquitin thioesterase 11; Ubiquitin-specific-processing protease 11
<b>Gen-ID</b>	8237.0
<b>SwissProt ID</b>	P51784
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, das aus der internen Region des humanen USP11 abgeleitet ist.

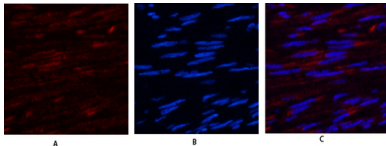
**Hintergrund**

Die Ubiquitinierung von Proteinen reguliert zahlreiche intrazelluläre Prozesse, darunter Zellzyklusprogression, Transkriptionsaktivierung und Signaltransduktion. Dieser dynamische Prozess, an dem Ubiquitin-konjugierende und Deubiquitinierungs-Enzyme beteiligt sind, fügt Ubiquitin hinzu und entfernt es. Deubiquitinierungs-Enzyme sind Cysteinproteasen, die Ubiquitin spezifisch von Ubiquitin-konjugierten Proteinsubstraten abspalten. Dieses Gen kodiert für ein Deubiquitinierungs-Enzym, das in einem Gencluster auf Chromosom Xp11.23 liegt [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]. Katalytische Aktivität: Ubiquitin-C-terminaler Thioester + H<sub>2</sub>O = Ubiquitin + ein Thiol. Ähnlichkeit: Gehört zur Peptidase-C19-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine DUSP-Domäne. Untereinheit: Interagiert mit RANBP9/RANBPM.

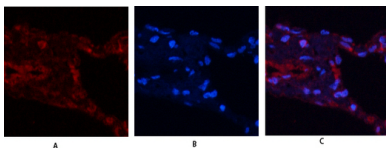
## Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

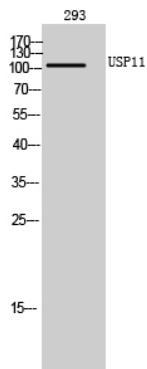
## Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von menschlichem Uterusgewebe. 1. USP11-polyklonaler Antikörper (rot) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Cy3-markierter Sekundärantikörper wurde 1:300 verdünnt (Raumtemperatur, 50 min). 3. Abbildung B: DAPI (blau), 10 min. Abbildung A: Zielstruktur. Abbildung B: DAPI. Abbildung C: Überlagerung von A und B.



Immunfluoreszenzanalyse von menschlichem Lungengewebe. 1. USP11-polyklonaler Antikörper (rot) wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Cy3-markierter Sekundärantikörper wurde 1:300 verdünnt (Raumtemperatur, 50 min). 3. Abbildung B: DAPI (blau), 10 min. Abbildung A: Zielstruktur. Abbildung B: DAPI. Abbildung C: Überlagerung von A und B.



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper USP11. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.